

Press release**Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven
von Varel Heidrun**

09/04/2002

<http://idw-online.de/en/news52316>Studies and teaching
interdisciplinary
transregional, national**Fast so viele Bewerber wie Studierende****Nachfrage nach Fachhochschulstudium steigt jährlich**

Der Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven liegen zum nächsten Wintersemester über 6000 Bewerbungen auf rund 2000 Studienplätze vor. Das sind 1000 Bewerbungen mehr als noch im vergangenen Jahr. Insgesamt studieren zur Zeit an der größten FH in Niedersachsen rund 7650 junge Menschen in über 70 Studiengängen.

"Medien", "Soziales" und "Internationales" liegt vorn

Besonders begehrt waren die Studiengänge Tourismuswirtschaft (869 Bewerbungen auf 75 Plätze), Sozialwesen (743 Bewerbungen auf 145 Plätze), Sozialmanagement (231 Bewerbungen auf 35 Plätze), Medienwirtschaft und Journalismus (515 Bewerbungen auf 30 Plätze), Medientechnik (244 Bewerbungen auf 35 Plätze), Betriebswirtschaft (509 Bewerbungen auf 131 Plätze), Architektur (189 Bewerbungen auf 101 Plätze), Bauingenieurwesen (156 Bewerbungen auf 78 Plätze) sowie Internationales Transportmanagement (65 Bewerbungen auf 15 Plätze).

Von den in den letzten zwei Jahren neu eingeführten Studiengängen werden besonders der Masterstudiengang Facility Management und Immobilienwirtschaft, der Online-Studiengang Medieninformatik, die Studiengänge Bioinformatik, Sozialmanagement, Business Consulting, Tourismuswirtschaft und Medienwirtschaft und Journalismus stark nachgefragt. Dieses Ergebnis unterstreicht den Bedarf an neuen Studiengängen, die sich an den aktuellen Entwicklungen des Marktes orientieren und bestärkt die Fachhochschule in ihrer zukunftsorientierten Strategie und Entwicklung.

Auch in den kommenden Jahren ist eine steigende Nachfrage nach Fachhochschul-studienplätzen zu erwarten. Dieser steigende Zuwachs führt auch zu einem immer größer werdenden Raumbedarf. In Emden und Wilhelmshaven wurden bereits durch Neubauten großflächig neue Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Trotz des Erwerbs der Liegenschaften an der Zeughausstraße in Oldenburg (ehemaliges BBS-Gebäude) im vergangenen Jahr, hat die FH am Standort Oldenburg jedoch einen aktuellen Bedarf von 750.000 m² Nutzfläche. Die Hochschulleitung denkt bereits über entsprechende Alternativen nach, dem Studienort Oldenburg neue Entwicklungschancen zu ermöglichen.